

**Niederschrift zur Ausschusssitzung vom 08.12.2011**

Beginn: 18.00 Uhr  
Ende: 19:00 Uhr  
Ort: Altmarkt 21

Teilnehmer:

Herr Dr. Bialas	Herr Lange
Herr Hallmann	Frau Pabel
Herr Maresch	Herr Laurischk
Herr Kaun	Herr Goltz
Frau Küttner	
Herr Möller	

Gäste: siehe Anwesenheitsliste

**I. Öffentlicher Teil**

**Zu TOP 1. Bestätigung der Tagesordnung**

Die Mitglieder nehmen die Tagesordnung zur Kenntnis.

Abstimmung: 6 : 0 : 0

**Zu TOP 2. Bestätigung Protokoll**

Die Mitglieder nehmen das Protokoll zur Kenntnis.

Abstimmung: 6 : 0 : 0

### **Zu TOP 3. Informationen, Anfragen, Anträge aus den Fraktionen und der Verwaltung**

- Bericht Verfahrensstand Altanschießer

Herr Nicht gab den Mitgliedern zur Kenntnis, dass zum derzeitigen Verfahrensstand der Festsetzung im Beitragsverfahren bezogen auf Kanalanschlussbeiträge ca. 7.500 Anhörungen und 4.900 Bescheide versandt worden sind. Des Weiteren sind ca. 3.000 Widersprüche erhoben worden, dies seien ca. 61% der versandten Bescheide. Stundungsanträge seien in Höhe von ca. 10% der versandten Bescheide gestellt worden. Im Hinblick auf Beratungen zu den Stadtteilen Gallinchen und Groß Gaglow werde die dortige Situation mit Blick auf die jeweiligen Erschließungsgebiete gesondert geprüft. Die Ausschussmitglieder nehmen die Information aus der Verwaltung zur Kenntnis.

### **Zu TOP 4. Beschlussvorlagen**

#### **4.1. Wahl Schiedsperson für die Schiedsstelle Mitte Vorlagen Nr.: I-030/11**

Herr Gabriel stellte die Vorlage vor. Auf die Bitte der Ausschussmitglieder wird der Antrag des Herrn Domisch in Kopie ihnen zur Kenntnis gegeben. Die Mitglieder können sich über die Person des zu wählenden Schiedsmannes dann ein Bild machen.

Abstimmung: 6 : 0 : 0

#### **4.2. Änderung der Satzung „Erstwohnsitzmodell“ per 01.01.2012 Vorlagen-Nr.: II-019/11**

Herr Konzack stellte die Vorlage vor mit der Begründung, die Haushaltslage der Stadt Cottbus zwingt dazu, generell freiwillige Leistungen zu überprüfen. Unter Bezugnahme auf die der Vorlage beiliegenden Anlagen sowie die Begründung zur Vorlage erklärte Herr Konzack, dass die Herabsetzung der Vergünstigung aus § 4 der Satzung im Entwurf berechtigt sei.

Seitens der Mitglieder gab es formale Anregungen in der Gestalt, dass der Beratungsgegenstand neu gefasst werden soll im Sinne der Änderung der Satzung Erstwohnsitzmodell; die Bezeichnung per 01.01.2012 sollte sowohl aus dem Beratungsgegenstand wie aus dem Beschlussvorschlag gestrichen werden. Sodann ist bei der Inkrafttretenregelung des § 7 der Satzung der erste Satz dahingehend zu formulieren, dass diese Satzung am 01.01.2012 in Kraft tritt.

Abstimmung: 6 : 0 : 0

#### **4.3. 4. Satzung zur Änderung der Satzung der Stadt Cottbus über die Straßenreinigung Vorlagen-Nr.: II-020/11**

Herr Springer trägt kurz zu der Änderung der Satzung vor. Die Änderung sei bedingt dadurch, dass entsprechende Straßenzüge ursprünglich nicht berücksichtigt seien, diese allerdings nunmehr in die Satzung aufgenommen werden.

Abstimmung: 6 : 0 : 0

#### **4.4. Sportförderrichtlinie der Stadt Cottbus Vorlagen-Nr.: III-015/11**

Herr Peter stellt die Vorlage vor und gibt detaillierte Erläuterungen zur Einbeziehung des Stadtsportbundes ab. Herr Möller fragte diesbezüglich an, ob eine Zuschussgewährung unter dem Aspekt erfolgen dürfe, dass ein Sportverein nicht Mitglied im Stadtsportbund sei. Herr Peter antwortet hierauf, dass die Verwendung öffentlicher Gelder vorliegend daran gebunden sei, dass eine entsprechende Organisation des Vereins im Stadtsportbund vorhanden sein müsse. Dies orientiere sich auch an den maßgeblichen Strukturen im Deutschen Sportbund sowie Landessportbund Brandenburg. Dies sei auch eine übliche Verfahrensweise in der Bundesrepublik Deutschland. Die Ausschussmitglieder nehmen dies zur Kenntnis und stimmen über die Vorlage ab.

Abstimmung: 6 : 0 : 0

#### **4.5. Entgeltordnung für die Nutzung kommunaler Sportanlagen, Sportfreianlagen der Stadt Cottbus sowie des Sport- und Freizeitbades „Lagune“ Vorlagen-Nr.: III-016/11**

Nach Beratung der Ausschussmitglieder zu dieser Vorlage empfehlen diese, die Vorlage in 2. Lesung zu beschließen.

Abstimmung: 6 : 0 : 0

#### **4.6. Kita-Gebührensatzung und Kita-Benutzungsordnung Vorlagen-Nr.: III-022/11**

Der Ausschuss empfiehlt, die Vorlage in 2. Lesung zu beschließen. Herr Gabriel gab den Hinweis, dass nach einem Telefonat mit der zuständigen Mitarbeiterin, Frau Buder, eine Überarbeitung der Satzung geplant sei.

Abstimmung: 6 : 0 : 0

#### **4.7. Neufassung der Entgeltordnung zur Nutzung des Internates „Haus der Athleten“ Vorlagen-Nr.: III-026/11**

Herr Przesding führt zur Vorlage aus, unter Hinweis auf den Abzug der Bundespolizei im Hinblick auf den Standort Cottbus sei die Erhöhung der Nutzungsentgelte im angemessenen Rahmen vorgenommen worden. Im Übrigen sei auch unter Verwendung des Verbraucherindex die Erhöhung vorgenommen worden. Die Ausschussmitglieder erörtern sodann die Vorlage. Herr Möller schlug vor, den Satz 2 der Vorschrift des § 9 der Entgeltordnung zu streichen, da mit Blick auf die Regelung zum Inkrafttreten im Satz 1 der Vorschrift bestehende Rechtsverhältnisse berührt seien. Herr Przesding führt im Weiteren aus, dass auf eine Bitte hin im Sozialausschuss die Vorschrift des § 3 verändert werden solle. Er gab die Veränderung im Ausschuss den Mitgliedern zur Kenntnis. Zur Begründung führte Herr Przesding an, es seien Nutzungsverhältnisse auch für behinderte Menschen begründet worden, die ihrerseits eine Förderung von dritter Seite erhalten hätten. Zur Klärung der

Aufnahme dieser Änderung im § 3 der Entgeltordnung wurde seitens der Ausschussmitglieder empfohlen, diesbezüglich Rücksprache mit dem SB Recht zu halten. Im Hinblick auf die so dargestellte Vorlage stimmten die Ausschussmitglieder zur Vorlage ab.

Abstimmung: 6 : 0 : 0

## **II. Nichtöffentlicher Teil**

**TOP 1.**        Beschlussvorlagen

./.

**TOP 2.**        Allgemeines/Informationen

./.

**TOP 3.**        Petitionen

./.

Gez. Dr. Bialas  
Vorsitzender des Ausschusses für Recht,  
Sicherheit, Ordnung und Petitionen